



Thessaloniki, 11. Januar 2022

PRESSEMITTEILUNG[Online lesen](#)**Ein neuer Blick auf die Fachkompetenz von Berufsberatern**

Der jüngste [Kurzbericht](#) des Cedefop bietet neue Einblicke dazu, wie Länder ihre Berufsberatungssysteme und -dienstleistungen gegenwärtig modernisieren. Die Definition der Aufgaben der Berufsberater und die Anerkennung ihrer Fachkompetenz, auch ihrer digitalen Kompetenz, stehen im Zentrum der Strategien für die lebensbegleitende Beratung.

Lockdowns und Abstandsregeln haben die Digitalisierung europäischer Arbeitsmärkte beschleunigt, während die Nutzung neuer Technologien durch europäische Unternehmen und öffentliche Einrichtungen wiederum deren Arbeitsmuster und Qualifikationserfordernisse verändert hat. Die Aufbau- und Resilienzpläne mehrerer EU-Länder zeigen, dass Weiterqualifizierung, Umschulung und Berufsberatung wichtiger sind denn je, da sie den Menschen helfen, ihre Bildungs- und Arbeitskarrieren sinnvoll zu gestalten.

Einige EU-Mitgliedstaaten haben unterdessen umfassende IKT-gesteuerte Systeme zur lebensbegleitenden Berufsberatung und Laufbahnentwicklung auf den Weg gebracht, die u.a. fortgeschrittene Informationsressourcen zu Kompetenzanalytik integrieren. Diese Systeme vernetzen öffentliche Arbeitsverwaltungen, Unternehmen und Bildungsanbieter mit Nutzern, die Arbeits- oder Lernangebote suchen, und fangen auch Menschen auf, die soziale oder finanzielle Unterstützung brauchen.

Angesichts des raschen Wandels haben sich politische Entscheidungsträger auf europäischer und nationaler Ebene erneut den Aufgaben und Kompetenzen von Berufsberatern sowie deren Qualifikationsbedarf und beruflicher Weiterbildung zugewandt.

Angesichts des raschen Wandels haben politische Entscheidungsträger auf europäischer und nationaler Ebene einen neuen Blick auf die sich verändernden Aufgaben und Kompetenzen von Berufsberatern sowie ihren Qualifikationsbedarf und ihre berufliche Weiterbildung geworfen.

Sämtliche Cedefop-Kurzberichte sind [hier](#) zu finden.

Die Pressemitteilungen des Cedefop finden Sie [hier](#).

Wenn Sie weitere Medienprodukte des Cedefop (Newsletter, Zeitschriften, Kurzberichte usw.) beziehen wollen, erstellen Sie bitte [ein Benutzerkonto auf unserer Website](#).

Kontakt

Pressesprecherin: Rosy Voudouri



Tel. +30 2310 490012, E-Mail: rosy.voudouri@cedefop.europa.eu

Leiter der Abteilung Kommunikation: Gerd Oskar Bausewein

Tel. +30 2310 490288, E-Mail: gerd-oskar.bausewein@cedefop.europa.eu

Über das Cedefop

Das Europäische Zentrum für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) ist das Referenzzentrum der Europäischen Union für die Bereiche berufliche Aus- und Weiterbildung, Kompetenzen und Qualifikationen.

Vernetzen Sie sich mit uns    

Bitte lesen Sie die [Cedefop-Datenschutzhinweise](#). Hier können Sie sich [abmelden](#)